Neues LSR-Dosiersystem

Artikel vom **21. Oktober 2021**
Dosier-, Misch- und Förderanlagen

Auf der »Fakuma 2021« präsentierte Elmet ein neues LSR-Dosiersystem.



Das neue LSR-Dosiersystem bietet verbesserte Funktionalität, Prozesssicherheit und höheren Bedienkomfort (Bild: Elmet).

Das neue LSR-Dosiersystem »Smartmix Top 7000 Pro« von Elmet legt als umfassende Weiterentwicklung des bisherigen Spitzenmodells »5000 P« den Fokus besonders auf Prozesssicherheit und Bedienkomfort. Mit einer Aufstellfläche von lediglich 1150 x 790 mm weist es als für 200-Liter-Fässer geeignetes Dosiersystem einen besonders geringen Platzbedarf auf. Um dies zu erreichen, wurden die Pumpeinheit trotz bis zu 210 bar Arbeitsdruck komplett überarbeitet und vereinfacht sowie die Zahl der Einzelteile minimiert. Zugleich befindet sich dadurch eine geringere LSR-Menge im System, was

die Prozesssicherheit weiter erhöht und das Spülvolumen reduziert. Die verringerte Bauteilzahl erleichtert die Reinigung und Wartung, die geringere Anzahl von Dichtungen mit optimierter Dichtungswerkstoffauswahl in FDA-Ausführung vermindert Ausfallzeiten.

Optimiertes Design für mehr Wirtschaftlichkeit

Die jetzt vollautomatische Folgeplatten- sowie Positionserkennung schließen Fehlbedienungen beim Fasswechsel aus und minimieren den dafür erforderlichen Zeitaufwand. Das optimierte Folgeplattendesign ermöglicht laut Hersteller eine Materialausnutzung von bis zu 99,6 % und macht das LSR-Dosiersystem damit wirtschaftlicher. Anstelle von Gleitleisten erleichtern vollflächige Gleitplatten den Fasswechsel, der von drei Seiten erfolgen kann. Die übersichtlicher aufgebaute Bedienoberfläche erhöht die Sicherheit beim Umgang mit dem System. Ein weiterer Beitrag zur gesteigerten Prozesssicherheit ist die ortsfeste, leichter zugängliche und von der Pumpeinheit entkoppelte Positionierung des Materialabgangs, was die zur Spritzeinheit führenden Schläuche entlastet. Der Aufbau des neuen Dosiersystems wurde weiter modularisiert und erhöht damit die Flexibilität bei der Adaption an sich ändernde Anforderungen. So lassen sich die vielfältigen Optionen des Dosiertechnikportfolios dank des jetzt eingebauten Schnittstellenblechs auch nach Auslieferung des Systems nachrüsten, ohne dieses neu verdrahten zu müssen. Die optionale Bestückung mit Rädern gewährt nun die oft geforderte Flexibilität bei der Wahl des Aufstellorts. Optional ist auch das »Premium Connectivity«-Paket verfügbar, das via Web-Portal oder zugehöriger App weltweiten Zugriff auf das System ermöglicht. Auch kann direkt am System ein Support-Request inklusive Statusreport ausgelöst werden, der dem Elmet-Supportteam die Arbeit erleichtert. Eine integrierte E-Mail-Funktion informiert über anstehende Gebindewechsel, Wartungsarbeiten und Störungen.

Hersteller aus dieser Kategorie

---

motan gmbh
Otto-Hahn-Str. 14
D-61381 Friedrichsdorf
06175 792-167
info.de@motan.com
www.motan-group.com
Firmenprofil ansehen

© 2025 Kuhn Fachverlag